

PROJEKTAUFRUF



GENRE FILM RESIDENCY Sequenz „Geschichten und Legenden“ des CinEuro Film Lab

Contact Grande Région : melanie.riviere-thimothée@grandest.fr | +33 (0)3 88 15 83 36
Contact Rhin Supérieur : eda.uner@grandest.fr | +33 (0)6 72 43 48 27

Einleitung

Die Region Grand Est setzt über das CinEuro Film Lab in Partnerschaft mit screen.brussels und Wallimage, in Zusammenarbeit mit der Scénaristerie und mit Unterstützung von SAFIRE Grand Est eine grenzüberschreitende Genre Film Residency um, die zwischen 2026 und 2027 in Form von vier Präsenz-Schreibwerkstätten organisiert wird.

Diese Initiative richtet sich an Tandems aus Drehbuchautor/ Drehbuchautor und Produzentin/Produzent und begleitet die Entwicklung von Spielfilmprojekten im Bereich Genre (Fantasy, Science-Fiction, Krimi, Thriller, Horror, Action), sowohl im Realfilm als auch im Animationsbereich, rund um das Thema „Geschichten und Legenden“.

Die Residenz findet in zwei Regionen statt – Grand Est (Frankreich) und Region Brüssel-Hauptstadt (Belgien) – und ist parallel zu drei bedeutenden Veranstaltungen im Grand Est organisiert. Den Abschluss bildet der BIF Market (Brussels Genre Film Market) im April 2027. Sie bietet den ausgewählten Teilnehmenden einen strukturierten Rahmen, der ihre Professionalisierung fördert, ihr Netzwerk erweitert und die Entstehung internationaler Koproduktionen begünstigt.

The big chills im Herzen Europas: regionale Erzählungen und Legenden als Treiber für mutige und grenzenlose kreative Werke.

Diese Ausschreibung ist Teil der Förderpolitik für Genrefilme, die von der Region Grand Est und ihren Partnern getragen wird. Aufbauend auf einem strukturierten Ökosystem sowie etablierten Fachveranstaltungen hat die Region Grand Est seit 2022 ein spezielles Programm zur Unterstützung von Kurz- und Langfilmprojekten im Genrefilm in den Phasen Entwicklung, Drehbuch und Produktion unter dem Label „Frissons en Grand Est“ eingerichtet.

Als Partner der Großregion stellt die Region Brüssel-Hauptstadt ebenfalls einen wichtigen Standort für den Genrefilm dar, insbesondere dank des BIF Market (Brussels Genre Film Market), der im Rahmen des Brussels International Fantastic Film Festival (BIFFF) stattfindet und seit zehn Jahren jedes Jahr internationale Fachleute sowie in Entwicklung befindliche Projekte zusammenbringt.

Geschichten und Legenden:

Diese Achse schlägt vor, diese Territorien als narratives Reservoir zu erkunden, in dem Realität und Imagination aufeinandertreffen, um eigenständige regionale Erzählungen entstehen zu lassen.

Sie rückt Orte mit besonderer Erinnerungskraft in den Fokus, ebenso wie Grenzräume, Wälder, Seen und Gebirgszüge sowie historische Städte.

Dabei kann es sich um regionale Erzählungen oder lokale Legenden handeln, die neu interpretiert oder verfremdet werden, ebenso wie um zeitgenössische Erzählungen des Genrefilms.

Eine customized Begleitung für die ausgewählten Projekte.

Bis zu vier Spielfilmprojekte profitieren von einer individuellen Begleitung über einen Zeitraum von zehn Monaten, von Juli 2026 bis April 2027. Dieses von La Scénaristerie entwickelte Programm, das auf ihrer Expertise in der Begleitung von Langfilmprojekten basiert, umfasst sowohl individuelle als auch kollektive Script-Doctoring-Sitzungen sowie eine Vorbereitung auf das Pitching. Die Workshops werden von den Beraterinnen Claudia Bottino und Judith Godinot geleitet.

Die Teilnehmenden haben außerdem die Möglichkeit, sich mit Drehbuchautor:innen sowie Produzent:innen aus den Partnerregionen auszutauschen und ihr Projekt im Rahmen einer Pitching-Session auf dem BIF Market 2027 vorzustellen.

Diese Initiative verfolgt mehrere Ziele:

- **die künstlerische Qualität und die erzählerische Einzigartigkeit der Projekte zu stärken**, um ihre Positionierung auf den internationalen Märkten zu festigen;
- **die künstlerische und strategische Entwicklung der Projekte** in einer internationalen Perspektive zu konsolidieren, indem die visuelle Identität gestärkt und eine auf die Anforderungen von Koproduktionen abgestimmte Produktionsstrategie strukturiert wird;
- **bereits in der Entwicklungsphase die Prinzipien einer umweltverantwortlichen Produktion zu integrieren**;
- **die Vernetzung von Fachleuten des Genrefilms zu fördern** und transnationale sowie europäische Kooperationen im Rahmen bedeutender Veranstaltungen zu stimulieren:
 - Forum Alentours – Treffpunkt der rheinischen Koproduktion,
 - Strasbourg European Fantastic Film Festival (EUROGENRE),
 - The Gérardmer International Fantastic Film Festival,
 - Brussels International Fantastic Film Festival (BIF Market).

Die Arbeitssprache in den Workshops ist Englisch.

Zeitplan

- **Schreibwerkstat 1:** 30. Juni – 3. Juli 2026 (4 Tage) in Straßburg im Rahmen des Forum Alentours.
- **Schreibwerkstat 2:** 29. September – 2. Oktober 2026 (4 Tage) in Straßburg und Mulhouse im Rahmen der Fachbegegnungen Eurogenre des Europäischen Fantasy Filmfestivals Straßburg.
- **Schreibwerkstat 3:** Woche vom 25. Januar 2027 (4 Tage) im Rahmen des Internationalen Fantasy Filmfestivals Gérardmer.
- **Schreibwerkstat 4:** April 2027 (4 Tage), im Rahmen des BIF Market des Brussels International Fantastic Film Festival.

Zwei individuelle Online-Zwischensitzungen, die von Script-Doctors geleitet werden, sind zwischen Sitzung 1 und 2 sowie zwischen Sitzung 2 und 3 vorgesehen. Sie dienen als Zwischenetappen und ergänzen die zuvor genannten Präsenztreffen.

Wer kann an dieser Genre Film Residency teilnehmen?

Ein Tandem aus Drehbuchautorin/ Drehbuchautor und Produzentin/ Produzent mit einem gültigen und aktuellen Options- oder Rechteübertragungsvertrag für Urheberrechte.

- dessen Produktionsfirma im Kooperationsraum des „Oberrheins“ und der „Großregion“ ansässig ist: Region Brüssel-Hauptstadt, Wallonien, Luxemburg, Saarland, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg, Region Grand Est sowie die Kantone Basel-Stadt, Basel-Landschaft und Aargau.
- oder, falls dies nicht zutrifft, dessen Drehbuchautor:in in Frankreich in der Region Grand Est oder in Belgien in der Region Brüssel-Hauptstadt oder in Wallonien ansässig ist.
- Das Programm richtet sich vorrangig an professionelle Drehbuchautorinnen/ Drehbuchautoren, die mindestens ein professionelles fiktionales Projekt (Kurzfilm, Spielfilm oder Serie) verfasst haben, das institutionell gefördert wurde und eine professionelle Auswertung erfahren hat (Festivalselektion, TV-Ausstrahlung).

Anhand welcher Kriterien ?

- ein fiktionales Spielfilmprojekt in Realfilm oder Animation ;
- ein Genrefilm, der in den oben genannten Gebieten verankert ist und im Zusammenhang mit dem Thema „Geschichten und Legenden“ steht ;
- Englischkenntnisse sind erforderlich, da alle Austauschformate und Ergebnisse in dieser Sprache erfolgen ;
- die Bereitschaft, für alle vier Schreibwerkstätten verfügbar zu sein

Hinweis: Der oder die Drehbuchautor:in kann auch die Absicht haben, den Film zu inszenieren, dies ist jedoch nicht zwingend erforderlich. Dies ist in der Absichtserklärung anzugeben.

Einreichungsbedingungen

Die Bewerberinnen / Die Bewerber müssen die folgenden Unterlagen in einem einzigen PDF-Dokument einreichen (die künstlerischen Unterlagen sind in der Originalsprache sowie in einer englischen Übersetzung bereitzustellen):

1. das Bewerbungsformular;
2. eine kurze Inhaltsangabe des Films, die die Verbindung des Projekts zum Thema „Geschichten und Legenden“ hervorhebt (maximal 1 Seite);
3. eine ausführliche Synopsis (3 bis 6 Seiten);
4. eine Absichtserklärung, die die Entstehung des Films, die persönliche Verbindung der Bewerber:innen zu dieser Geschichte, die Umsetzung durch die Perspektive des Genrefilms sowie Universum und Ton beschreibt, gegebenenfalls mit Referenzen (maximal 2 Seiten);
5. ein Motivationsschreiben mit Angaben zu den Erwartungen an den Workshop sowie zum aktuellen Stand der Stoffentwicklung (Synopsis, Treatment, Dialogfassung – dieses Dokument ist im Falle einer Vorauswahl einzureichen) (maximal 1 Seite);
gegebenenfalls bitte bestehende Verbindungen zu Programmen der Region Grand Est, von screen.brussels oder Wallimage angeben;
6. eine Biografie und ein Lebenslauf der/die Drehbuchautor:in (und ggf. Co-Autor:in), die die verfassten und/oder realisierten Filme sowie deren Auswertungen und Festivalteilnahmen klar aufführen, einschließlich gültiger Sichtungslinks (maximal 2 Seiten);
7. eine Präsentation der Produktionsfirma;
8. der Options- oder Rechteübertragungsvertrag für Urheberrechte.

Alle Unterlagen sind wie folgt zu formatieren: Arial, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,15, Seitenränder 2,5 cm. Nicht konforme Bewerbungsunterlagen werden als nicht förderfähig betrachtet.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahme am CinEuro Film Lab ist kostenlos. Unterkunft und Mittagessen werden gemäß den geltenden Sätzen der Region Grand Est übernommen.

Die Abendessen gehen zu Lasten der Teilnehmenden.

Die Erstattung der Reisekosten der Tandems kann unter bestimmten Bedingungen in Betracht gezogen werden:

- **Schreibwerkstat 1:** Straßburg (FR): bis zu 200 € Hin- und Rückfahrt pro Person;
- **Schreibwerkstat 2:** Straßburg & Mulhouse (FR): Übernahme der Fahrtkosten zwischen Straßburg und Mulhouse.

Hinweis: Die eventuelle Übernahme der Transportkosten wird zu einem späteren Zeitpunkt entsprechend der verfügbaren Budgetmittel bestätigt.

- **Schreibwerkstat 3:** Gérardmer (FR): bis zu 150 € Hin- und Rückfahrt pro Person;
- **Schreibwerkstat 4:** Brüssel (BE): bis zu 200 € Hin- und Rückfahrt pro Person.

Auswahl der Projekte

Ein Verfahren in zwei Schritten:

1. **Erste Stufe:** Ein Vorauswahlgremium, bestehend aus den beiden für den Workshop verantwortlichen Beraterinnen, einer Vertreterin bzw. einem Vertreter der SAFIRE Grand Est sowie gegebenenfalls der belgischen Drehbuchautor:innenvereinigung sowie Mitgliedern des pädagogischen Komitees von La Scénaristerie, nimmt eine Vorauswahl der relevantesten Einreichungen vor. Diese Auswahl erfolgt in Abstimmung mit einer Vertretung der Region Grand Est und von Cineuro.
2. **Zweite Stufe:** Projektpräsentation – englischsprachiges Interview (per Videokonferenz) mit dem Tandem aus Drehbuchautor:in und Produzent:in bzw. Produzentin, einschließlich der Vorstellung des Projekts, der Erläuterung der Motivation sowie einer Fragerunde.

Die Bekanntgabe der ausgewählten Projekte erfolgt Anfang Juni 2026.

Für alle Fragen im Zusammenhang mit der Ausschreibung können Sie uns per E-Mail unter folgender Adresse kontaktieren: lascenaristerie@gmail.com